KLOSTER EINSIEDELN

Medienorientierung, 23. August 2012
Eröffnung Neubau Archiv und Musikbibliothek Kloster Einsiedeln

„Archivierung als Dauerauftrag des Klosters“

Künftige Aufgaben des Archivs und des Klosterarchivars
Das Archiv des Klosters Einsiedeln ist nicht nur das historische und schlussendlich juristische Gewissen unserer Gemeinschaft, sondern auch Dokumentationszentrum der vielfältigen Tätigkeit der rund 60 Mitbrüder und über 150 Angestellten. Vor diesem Hintergrund stehen für den Klosterarchivar vier Aufgaben im Zentrum:

1) Sicherung der Überlieferung
2009 hat sich die Klostergemeinschaft mittels Archivverordnung die Verpflichtung auferlegt, den durch die laufende Archivreorganisation erreichten Stand in Zukunft zu wahren. Dies auch im Wissen darum, was mit der Archivierung verbunden ist: Rechtssicherheit, stetige und rationelle Verwaltungsführung, Schaffung von Transparenz, Nachvollziehbarkeit des klösterlichen Handelns, Bereitstellung der Grundlagen für die Forschung.

2) Aufgaben der Aktenbegleitung – Aufbewahrung und Bereitstellung für die Forschung
Der Archivar hat die verschiedenen Akten produzierenden Stellen in der sachgerechten Ablage der Dokumentation zu beraten. Nur eine gute Registraturordnung garantiert eine gute Verwaltung. Die Ablieferung von nicht mehr benötigten Akten erfolgt somit schon geordnet und ermöglicht den Einblick in die Verwaltungsabläufe. Die regelmässige Ablieferung ist wichtig, damit keine Verluste eintreten.
Die Übernahme der Akten aus der Verwaltung, Schule und anderen klösterlichen Betrieben sowie den Aussenstellen ist verbunden mit ihrer Bewertung. Nur ein Bruchteil des Materials ist aufbewahrungswürdig. Durch die Erschliessung mittels Verzeichnung in der Datenbank werden die Akten benutzbar. Der Archivar kann damit die Klosterverwaltung bei Recherchen sachgerecht bedienen.
Ein gut erschlossenes Archiv dient als Basis für historische Forschungen. Es gehört traditionellerweise zu Aufgaben des Archivars, die historische Forschung anzuregen und allenfalls selbst zur Erforschung der Klostergeschichte beizutragen.

3) Bestandeserhaltung
Im Archiv und in der ihm angeschlossenen grafischen Sammlung befinden sich bedeutende Pergament- und Papierbestände, welche durch geeignete Massnahmen behandelt werden müssen. Ähnliche konservatorische Problemfelder betreffen die Stiftsbibliothek, die Musikbibliothek und die Photosammlung. Der Archivar hat in Zukunft die Aufgabe, alle für die Bestandeserhaltung

notwendigen Massnahmen des Klosters zu koordinieren. Er kann sich dabei auch auf die Mitarbeit des Buchbinders/Buchrestaurators stützen, der jetzt eine vorzüglich ausgestattete Werkstatt beziehen kann. Die zeitweilige Heranziehung auswärtiger Experten ist notwendig.

4) Das Problem der Ressourcen

Während vieler Jahre hat das Kloster grosse finanzielle Anstrengungen unternommen, um die klösterliche Überlieferung auf einen hohen Stand der Erschliessung und Aufbewahrung zu bringen. Es konnten qualitativ und quantitativ viel mehr Bestände übernommen und erschlossen werden als anfangs angenommen. Dennoch ist die Erschliessung noch nicht abgeschlossen; die der graphischen Sammlung beginnt erst richtig. Anfragen aller Art werden ans Archiv gerichtet, die teilweise aufwändige Nachforschungen erfordern.

Die personellen Ressourcen für all diese Aufgaben sind künftig beschränkt, so dass noch stärker Prioritäten zu setzen sind. Gerade deshalb ist die vorarchivische Arbeit, wie in weltlichen Archiven, mit allen Akten bildenden Instanzen zu institutionalisieren.

Dank unserer Website www.klosterarchiv.ch können sich Interessierte bereits viele Informationen selber beschaffen. Zudem erreichen uns heute schon viele (Erst-)Anfragen per Mail, welche wir im Rahmen unserer Möglichkeiten zu beantworten versuchen. Diese Dienstleistungen wollen wir möglichst aufrecht erhalten. Manchmal ist ein Besuch im Archiv dennoch unerlässlich und obwohl die Benutzung des Archivs vor Ort nicht rund um die Uhr möglich sein wird, wird das Archiv diesen Besucherinnen und Besuchern nach Absprache mit dem Klosterarchivar offen stehen.

Pater Dr. Gregor Jäggi,
Archivar des Klosters Einsiedeln